

Heft 95
Oktober 2016



Hohenkammerer

Glonnbote



Herausgeber:
Gemeinde Hohenkammer

Redaktion:
Dr. Brigitte Hermann
Leo Hermann (V.i.S.d.P.)
Dr. Ilse M. Lehner
Edeltraud Schlicker
Walfred Schlicker

Die Redaktion arbeitet ehrenamtlich.

NEU: zu erreichen per E-Mail unter **glonnbote@gmx.de**

Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Hohenkammer

Auflage 1100 Stück

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe:
10. Dezember 2016

Für diese Ausgabe hat gespendet:

Reichenwallner Thomas u. Margit
Öttl GbR

Titelbild:
Fanny und Valentin am Erntedankfest
Foto: A. Lohner

Jeder Verfasser ist für seinen Artikel und die Eigentumsrechte
seiner Bilder verantwortlich.

Spenden an:
Gemeinde Hohenkammer „Glonnbote“

Konten:

Sparkasse Freising:	IBAN:	DE04700510030000056143
	BIC:	BYLADEM1FSI

Freisinger Bank:	IBAN:	DE88701696140004350286
	BIC:	GENODEF1FSR

Einzahlungen sind auch in der Gemeindekanzlei direkt möglich.

Gesamtherstellung:
Offsetdruckerei Gebr. Betz GmbH
Handwerkerstraße 5 · 85258 Weichs · Tel. 0 81 36 / 93 98 60

Gedruckt auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den Ferien wurden in der Schule große Investitionen im Bereich Elektro, Lüftung, Klimatechnik und Heizung getätigt. Zudem wurde der Hallenboden in der Mehrzweckhalle erneuert und die Klassenzimmer erhielten hochmoderne interaktive digitale Schultafeln (Whiteboards). Die technische Ausrüstung ist das Eine. Doch der gute Geist an unserer Schule in Hohenkammer ist prägend und viele leisten ihren Beitrag im Interesse einer gelingenden Schulgemeinschaft. Vorrangiges Ziel der kindlichen Förderung in Betreuungseinrichtungen und der Schule ist eine Stärkung des Vertrauens in die eigenen Fähigkeiten, damit Selbständigkeit und Eigenverantwortung wachsen können. Das ist die wirkungsvollste Vorbereitung auf das Leben - mit hochqualifizierten, hochmotivierten Erzieherinnen und Lehrerinnen, die es verstehen, ihre Schützlinge mit einfühlerischem Verständnis zu fördern und zu fordern.



Den Rahmen dafür zu schaffen ist Aufgabe von staatlichen und kommunalen Maßnahmen. Bildung ermöglicht auch Steigerung von Wohlstand und fördert gesellschaftliche Integration und Teilhabe, was gerade in der Diskussion um hier lebende Flüchtlinge eine große Rolle spielt.

Es ist wichtig vom Einzelnen, von seinen Talenten, von seinen Stärken und von seinen Schwächen auszugehen. Durch spezifische Förderung sollen Menschen das Erreichen können, was ihre Fähigkeiten erlauben. Lernen wird uns ein Leben lang begleiten und schafft uns Wissen und Informationen von der Kindheit bis ins hohe Alter. Entscheidend ist, dass Kinder in einem positiven, von emotionaler Sicherheit geprägten Umfeld aufwachsen. Sie müssen in einer sozialen und kulturellen Umgebung aufwachsen dürfen, die ihnen Halt gibt.

An dieser Stelle danke ich einmal besonders auch den Lehrerinnen und Lehrern und allen, die sich ehrenamtlich kümmern, für ihren vorbildlichen Einsatz für die Kinder und ihre Liebe zu den Kindern. Sie vermitteln nicht nur den Lernstoff, sondern auch die musischen und kreativen Seiten der Schülerinnen und Schüler kommen hier nicht zu kurz.

Hier in Hohenkammer sind räumlich und personell die besten Voraussetzungen gegeben, um unsere Kinder auf ihrem Weg in ein Leben mit vielfältigen Herausforderungen zu begleiten. Ein Leben, in dem Mitmenschlichkeit und Nächstenliebe nicht vergessen werden dürfen. Das gilt besonders heute, wo so viele Menschen Zuflucht suchen in unserem Land. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches Schuljahr, allen Berufsanfängern viel Freude an ihrem Tun und uns allen die nötige Energie und Kraft für jeden Tag, um all die bevorstehenden Aufgaben bewältigen zu können.

Herzlichst
Ihr Bürgermeister

Johann Stegmair
Johann Stegmair

Aus dem Rathaus

Gemeinde Hohenkammer, Petershauser Str. 1, 85411 Hohenkammer

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag bis Freitag
8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag von
14.30 Uhr - 18.00 Uhr
Telefon-Nr. 08137/9385.0
FAX Nr. 08137/9385.10
e-mail: info@hohenkammer.de
Homepage: www.hohenkammer.de

Telefon-Durchwahlen und e-Mail-Adressen:

Bürgermeister Johann Stegmair: 9385.11
e-Mail: stegmair@hohenkammer.de
Herr Marco Unruh, Geschäftsleiter: 9385.15
e-Mail: unruh@hohenkammer.de

Auskunft, Paßamt, Einwohner- meldeamt, Gewerbeamt etc.

Frau Theresia Föckerer 9385.0
e-Mail: foeckerer@hohenkammer.de
Frau Irmgard Neufeld 9385.12
e-Mail: neufeld@hohenkammer.de

Kasse/Steueramt

Frau Monika Luginger 9385.17
e-Mail: luginger@hohenkammer.de

Standesamt, Grund- u. Gewerbe- steuern und Renteninfo

(Montag - Donnerstag)
Frau Magdalena Neumeier-Gastl 9385.18
e-Mail: neumeier-gastl@hohenkammer.de

Bauamt, Vorzimmer Bürgermeister

Frau Ute Groher 9385.14
e-Mail: groher@hohenkammer.de

Frau Sigrid Zeiler 9385.20
e-Mail: zeiler@hohenkammer.de

Bauhof und Wasserversorgung

Zandt Johann
Handy: 0151/58 26 0141
Weiß Josef
Handy: 0151/58 26 0142
Schmidl Maximilian
Handy: 0151/58 26 0143
Mayrhofer Johann
Handy: 0151/58 26 0144

Hausmeister Schule:

Braun Martin
Handy: 0175/58 26 0145

Hinweis:

Die Gemeinde-
verwaltung ist auch

Fundbüro!

2016 wurde gefunden u. abgegeben:

Brille, Geldbörse, Schlüssel,
Smartphone



Haus des Kindes:

Mail: hausdeskindes@hohenkammer.de
Homepage:
www.hausdeskindes-hohenkammer.de
Schmiedberg 1, 85411 Hohenkammer

Kinderkrippe: (Tel.: 08137/539206)

Mäusegruppe
Katharina Büchl, Erzieherin,
stellv. Leitung H. d. K.
Marina Grabmair, Kinderpflegerin
Schneckengruppe
Janine Gantzkow, Erzieherin
Eva Feyrer, Erzieherin
Bettina Felber, Kinderpflegerin

Kindergarten: (Tel.: 08137/3763)

Zwergengruppe:

Monica Dinnebier, Erzieherin
Elisabeth Eisinger, Kinderpflegerin
Kerstin Beckert-Plessing, Kinderpfl.

Raupengruppe:

Jana Deysenroth, Erzieherin
Patricia Schmidt, Kinderpflegerin

Fröschegruppe:

Elke Wittstatt, Erzieherin
Claudia Klaus, Kinderpflegerin

Vorschulgruppe:

Gudrun Schloßbauer, Erzieherin,
Leitung H. d. K.
Michaela Bucher, Kinderpflegerin

Hort: (Tel.: 08137/3763)

Gruppe 1 und 2

Bettina Lerchl, Erzieherin
Rosi Mayer, Erzieherin
Maria Böswirth, Erzieherin

Pfarrkindergarten St. Johannes

Pfarrstr. 4, 85411 Hohenkammer
Tel. 08137-2328
Leitung: Frau Gabriele Scheuerer
Homepage: <https://www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page004964.aspx>
www.pfarrverband-allershausen.de
E-Mail: St-Johannes.Hohenkammer@kita.erzbistum-muenchen.de

Nachbarschaftshilfe Hohenkammer

Ansprechpartner:

Brigitte Geisenhofer, Schlipps
Tel. 0176 – 39 14 24 91 und
Tel. 08166 – 99 57 57
Claus Kreitmeier, Hohenkammer
Tel. 08137 – 21 07
Angela Neumeier, Hohenkammer
Tel. 08137 – 93 97 38
Erika Matz, Hohenkammer
Tel. 08137 – 9 20 41

Ausgabestelle d. „Freisinger Tafel“

im Gewerbegebiet Allershausen
Bgm.-Neumeyr-Str. 7, Tiefgeschoss,

Eingang Vorderseite: Penny-Parkplatz
oder Gebäude-Rückseite jeden
Montag von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr
geöffnet. Außerdem wären die Mitar-
beiter der Tafel dankbar für Sach-
spenden für folgende haltbare
Lebensmittel: Reis, Nudeln, Mehl,
Zucker sowie Körperpflegemittel und
Waschpulver. Kontakt wegen Abgabe
der Spenden über Frau van
Amsterdam unter Tel.: 08166-7191

**Ansprechpartner und Termine der
Seniorentreffs:**

Seniorentreff Niernsdorf:

Jeden 2. Mittwoch ab 13:30 Uhr im
Gasthof „Zur Laube“ in Niernsdorf
Ansprechpartnerin:
Edith Hammerschmidt,
Telefon 08137 – 1262

Seniorentreff Schlipps:

Jeden 3. Mittwoch ab 13:00 Uhr im
Gasthof „Bail“ in Schlipps
Ansprechpartnerin: Annemarie Berti,
Telefon 08166 – 7292

Seniorentreff 60-plus in

Hohenkammer:

Jeden letzten Dienstag ab 14:00 Uhr
in der Sportgaststätte Hohenkammer
Ansprechpartner:
Ernst Kauer, Telefon 08137 - 8830 o.
Werner Frieß, Telefon 08137 – 99 346

Öffnungszeiten am Wertstoffhof,

Am Sportplatz 1, Hohenkammer:

Vom 01. November bis 30. April:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr
Freitags von 16:00 bis 18:00 Uhr
Samstags von 09:00 bis 12:00 Uhr
und

vom 01. Mai bis 31. Oktober

(Sommerzeit):

Mittwochs von 15:00 bis 18:00 Uhr
Freitags von 15:00 bis 18:00 Uhr
Samstags von 09:00 bis 12:00 Uhr

Am Wertstoffhof können während der Öffnungszeiten Biotüten sowie Gelbe Säcke abgeholt werden. Außerdem sind Biotüten und Gelbe Säcke nach wie vor im Rathaus erhältlich.

Falls die Restmülltonne nicht ausreicht, können Sie im Rathaus und auch am Wertstoffhof (graue) Müllsäcke (70 l) zum Preis von 2,50 €/St. kaufen.

Problemmüllsammlungen 2016
Letzte Sammlung in diesem Jahr am Donnerstag, 15. Dezember 2016
von 08:00 bis 9:30 Uhr am Wertstoffhof Hohenkammer, Am Sportplatz 1

Öffnungszeiten Bücherei, Pfarrstraße 2, Hohenkammer
Freitag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Sonntag 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Telefon 08137-30 444 20

Gemeindechronik
Die im Dezember 2004 erschienene neue Gemeindechronik

„Chronica Chamara“

Chronik d. Gemeinde Hohenkammer kann im Rathaus Zimmer 09 zum Preis von 20,- € käuflich erworben werden.

Bücher, Freizeitkarten, Broschüren, Ansichtskarten
Im Rathaus Zimmer 10 können Sie u.a. käuflich erwerben:
Radwanderkarte Landkreis Freising
Preis 5,00 €

und neu
Radwanderkarte Landkreis Freising
Preis 1,50 €

Broschüren „Die Schätze des Amper-
tals“ mit **zuletzt erschienenem Bei-
blatt Nr. 7** Preis 1,50 €

Ansichtskarten von Hohenkammer
und Schloß Preis 0,50 €
Radwandern im Freisinger Land

(Kirchen und Kapellen entlang von
Amper und Glonn) Preis 7,50 €
Vom heimischen Herd ...

Kochrezepte aus der Gemeinde
Hohenkammer Preis 9,90 €
Hohenkammer Große Feste – kleine
Feiern Preis 20,00 €

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst Bayern ist außerhalb der normalen Sprechstundenzeiten telefonisch bayernweit erreichbar unter der einheitlichen Rufnummer: **116 117**.

Bei **schweren lebensbedrohlichen Notfällen** wählen Sie die **Notrufnummer 112**.

Postfiliale
Der Container der Deutsche Postshop München GmbH befindet sich auf dem Parkplatz des Getränkemarktes an der Münchner Str. 4 in Hohenkammer. Die Öffnungszeiten derzeit:
Montag bis Freitag 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr und **Samstag von 09:30 Uhr bis 10:30 Uhr**.

Zuständiger Bezirkskaminkehrermeister
Herr Christian Kratzer
Zwillingsweg 1, 85080 Gaimersheim
Telefon: 08406 / 91 83 056
Mobil: 0163 – 17 500 73
Mail: kaminkehrermeister@t-online.de

Information für Alters- und Ehejubiläen
Die Gemeinde informiert, dass der 1. Bürgermeister Johann Stegmair oder der 2. Bürgermeister Johann Bernhart ab dem **75. Geburtstag** und den weiteren runden Geburtstagen (**80./85./90./95.**) sowie bei Ehejubiläen (Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit etc.) **persönlich** gratuliert und ein **Geschenk der Gemeinde** überbringt.

Die Bürgermeister gratulieren am Geburtstag oder am Tag des Ehejubiläums (= Datum der standesamtlichen Trauung).

Sollte der Besuch an einem anderen Tag gewünscht werden, oder wird gewünscht, dass Fotografen der Zeitungen (Freisinger Tagblatt und/oder Süddeutsche Zeitung) kommen, bitte dies telefonisch der Gemeinde unter Tel.-Nr. 08137/9385.11 (Bgm. Stegmair) **rechtzeitig** melden.

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen, Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen in der Gemeindezeitung

Unter der Rubrik „**Wir gratulieren**“ veröffentlichen wir aktuell regelmäßig Geburten, Geburtstage, Ehejubiläen oder Eheschließungen. Unter der Rubrik „**Wir gedenken unserer Toten**“ veröffentlichen wir Sterbefälle von Gemeindebürgern.

Sollte für die genannten Anlässe eine Veröffentlichung im Glonnboten **nicht gewünscht** werden, bitten wir um kurze Nachricht an das Einwohnermeldeamt, Zimmer 09 (schriftlich oder auch telefonisch 08137/9385.0 oder 9385.12).

Ferienprogramm

Unter der Regie von Frau Susanne Hartmann gab es auch in diesem Sommer ein spannendes, abwechslungsreiches Ferienprogramm für unsere Kinder. An dieser Stelle danke ich, auch stellvertretend für die Eltern, den Initiatoren und allen Betreuern für ihre Ideen und ihren ehrenamtlichen Einsatz zum Wohl unserer Kinder.

Versicherung in der Deutschen Rentenversicherung für Minijobber!

Ab dem 01.01.2013 wurde für Mini-

jobber eine Versicherungspflicht in der Deutschen Rentenversicherung eingeführt. Mit einer geringfügig entlohnten Beschäftigung können Sie echte Pflichtbeiträge erwerben. Das heißt die Beschäftigungszeit wird in vollem Umfang auf die erforderliche Versicherungszeit und für alle Leistungen in der Rentenversicherung angerechnet. (z.B. Rente wegen Erwerbsminderung, Reha-Leistungen und mehr). Auf Antrag kann man sich von dieser Rentenversicherungspflicht befreien lassen. Sie verzichten dann freiwillig auf viele Vorteile. Es lohnt sich in der Regel den geringen Eigenanteil zu zahlen. Alle Fragen rund um das Thema Minijob beantwortet Ihnen auch die Minijob-Zentrale unter der Telefonnummer 0355 290 2707 99 und im Internet unter www.minijobzentrale.de

Wichtig für Schulabgänger – Ausbildungssuche zählt bei der Rente!

Die Sommerferien sind vorbei und nicht alle Schulabsolventen haben schon einen Ausbildungsplatz gefunden.

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern empfehlen in diesem Fall, die Ausbildungssuche bei der Agentur für Arbeit zu melden.

Auch ohne Anspruch auf finanzielle Unterstützung von der Agentur für Arbeit kann die Ausbildungssuche als sogenannte „Anrechnungszeit“ in der Rentenversicherung berücksichtigt werden. Dies gilt für Schulabgänger, die zwischen 17 und 25 Jahre alt sind und sich bei der Agentur für Arbeit mindestens einen Kalendermonat ausbildungssuchend melden.

Wir gratulieren

Geburten:

Mai 2016	Angelova Alisia, Hohenkammer
Mai 2016	Majebi David Okojie, Eglhausen
Juni 2016	Walter Julia, Eglhausen
Juni 2016	Klein-Ridder Holly Mia, Hohenkammer
Juni 2016	Rentea Maria-Victoria, Hohenkammer
Juli 2016	Burton Charlotte Sophia, Hohenkammer
Juli 2016	Sikora Nikodem, Hohenkammer
Juli 2016	Alsayed Soriana, Eglhausen
Juli 2016	Daskalova Lea, Hohenkammer
Aug. 2016	Nitzsche Tobias Mathias, Hohenkammer
Aug. 2016	Franssen Lisa, Hohenkammer
Aug. 2016	Sohn Nico Johann-Werner, Hohenkammer
Sept. 2016	Bräuherr Felix, Eglhausen

Geburtstage:

Juni 2016	80. Geb.tag	Reichelt Manfred, Eglhausen
Juli 2016	85. Geb.tag	Sailer Josef, Deutldorf
Juli 2016	75. Geb.tag	Schuhmann Maria, Eglhausen
Aug. 2016	75. Geb.tag	Kefer Helmut, Hohenkammer
Aug. 2016	75. Geb.tag	Liebl Anton, Untermarbach
Aug. 2016	85. Geb.tag	Scheid Rosa, Schlipps
Aug. 2016	75. Geb.tag	Veit Irmgard, Hohenkammer
Aug. 2016	80. Geb.tag	Stöger Anton, Hohenkammer
Sept. 2016	85. Geb.tag	Höringer Rosa, Hohenkammer
Sept. 2016	85. Geb.tag	Drahtmüller Alfons, Hohenkammer
Sept. 2016	75. Geb.tag	Klinar Andrej, Hohenkammer
Sept. 2016	85. Geb.tag	Sperrer Barbara, Schlipps

Eheschließungen im Standesamt Hohenkammer:

- Juli 2016 Scheunemann Eberhard Hans-Geerth und
Monegel Hannelore, beide Teterow
- Aug. 2016 Grimm Markus und Strich Heike Brigitte,
beide München
- Sept. 2016 Rauch Benjamin und Radler Petra,
beide Herschenhofen
- Sept. 2016 Ulrich Alexander und Schnorrenberger Ann-Kathrin
Elisabeth, beide Allershausen
- Sept. 2016 Drahtmüller Christoph, Dörnbach und Mahl Katharina,
Unterwohlbach

Eheschließungen bei auswärtigem Standesamt:

- Juli 2016 Trautner Sebastian Erhard und Friedrich Ramona Karin,
beide Hohenkammer

Ehejubiläen:

- Juli 2016 Goldene Hochzeit Janssen Klaus und Helga, Eglhausen
- Juli 2016 Goldene Hochzeit Sailer Josef und Rosina, Deutldorf

Wir gedenken unserer Toten

- Juli 2016 Wagatha Walburga, Eglhausen
- Aug. 2016 Kistler Andreas Hermann Ludwig, Hohenkammer
- Aug. 2016 Gmelch Anton, Deutldorf
- Sept. 2016 Scheid Rosa, Schlipps



Veranstaltungskalender der Gemeinde Hohenkammer 2016/17

02.10.2016	So	11:00 Pfarrfest	Mehrzweckhalle
05.10.2016	Mi	19:00 Bürgerversammlung	Schloß
06.10.2016	Do	19:00 Bürgerversammlung	Gasthof Bail
14.10.2016	Fr	19:00 SG Eglhausen, Generalversammlung	Gasthof Bail
16.10.2016	So	13:00 Volksmusikgruppe Schlipps, Kirtahutsch'n	Lang U'wohnbach
17.10.2016	Mo	18:30 Kath. Frauengem., Anacht Kirchweihmontag mit Fahnenweihe mit anschl. Feier Sportheim	Hohenkammer
19.10.2016	Mi	19:30 FDP; Info zur Patientenverfügung	Sportheim
23.10.2016	So	11:00 Kath. Frauengem.; Kuchenverkauf	Pfarrsaal
23.10.2016	So	10:00 Blasmusik Hoka, Jubiläumsgottesdienst	Kirche Hoka
30.10.2016	So	08:00 FFW HKM; Fahrzeugweihe mit Kirche anschl. Feier Feuerwehrhaus	
30.10.2016	So	10:30 Liederhort Fidelitas, Matinee	Schloß
12.11.2016	Sa	19:00 Nachbarschaftshilfe, Bayr. Hoagart	Mehrzweckhalle
12.11.2016	Sa	19:30 Landjugend Schlipps Theater	Gasthof Bail
13.11.2016	So	19:00 Skiclub, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Sportheim
13.11.2016	So	18:00 Landjugend Schlipps Theater	Gasthof Bail
17.11.2016	Do	19:30 SVH; Fitness-Schnuppern	Mehrzweckhalle
18.11.2016	Fr	17:00 Gemeindevergleichsschießen in Hohenkammer	Sportheim
19.11.2016	Sa	19:30 Landjugend Schlipps Theater	Gasthof Bail
20.11.2016	So	18:00 Landjugend Schlipps Theater	Gasthof Bail
20.11.2016	So	11:00 FFW Schlipps, Generalversammlung	Gasthof Bail
20.11.2016	So	15:00 Hohenkammerer Weihnachtsmarkt e.V., Weihnachtsmarkt	Gemeindestadt
20.11.2016	So	Spielzeugbasar Abgabe 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr Verkauf 14:300 Uhr bis 16:00 Uhr Rückgabe 18:00 bis 18:30 Uhr	Mehrzweckhalle
27.11.2016	So	14:00 Kath. Frauengemeinschaft, Adventsfeier	Sportheim
02.12.2016	Sa	19:00 SG Eglhausen, Weihnachtsfeier	Gasthof Bail
03.12.2016	Sa	19:30 SVH, Gesamtweihnachtsfeier	Sportheim
04.12.2016	So	14:00 SVH, Kinderweihnachtsfeier mit Nikolaus	Sportheim
09.12.2016	Fr	19:30 Schützenverein Schlipps, Weihnachtsfeier	Gasthof Bail
17.12.2016	Sa	19:00 FFW Hohenkammer, Weihnachtsfeier	Schloß
18.12.2016	So	18:30 Volksmusikgruppe Schlipps, Adenvtssingen	Kirche Schlipps
06.01.2017	Fr	19:30 FFW Schlipps, Jahresabschlußfeier	Gasthof Bail
07.01.2017	Sa	19:30 FFW Hohenkammer, Generalversammlung	Schloß
07.01.2017	Sa	18:00 Blasmusik Hoka Neujahrsserenade Generalprobe)	Mehrzweckhalle
08.01.2017	So	16:00 Blasmusik Hohenkammer, Neujahrsserenade	Mehrzweckhalle
28.01.2017	Sa	20:00 Schützen- und Feuerwehrball	Schloß
15.02.2017	Mi	19:30 Terminabsprache der Vereine	Sportheim
18.02.2017	Sa	14:00 Kath. Frauengemeinschaft, Faschingsfeier	Sportheim
23.02.2017	Do	19:00 SVH; Weiberfasching mit Livemusik	Sportheim
27.02.2017	Mo	19:00 SVH, Rosenmontagsball mit Livemusik	Sportheim
04./05.03.2017		Skiclub, Vereinsmeisterschaft	
11.03.2017	Sa	18:00 SVH Förderverein, Starkbierfest	Mehrzweckhalle
18.03.2017	Sa	19:00 SVH, Generalversammlung	Sportheim
18.03.2017	Sa	Kleidermarkt Annahme von 10:00 bis 13:00 Uhr	Mehrzweckhalle
18.03.2017	Sa	Kleidermarkt Schwangerenverkauf von 19:00 bis 20:00 Uhr	Mehrzweckhalle
19.03.2017	So	Kleidermarkt Verkauf von 13:00 bis 15:00 Uhr	Mehrzweckhalle
19.03.2017	So	Kleidermarkt Rückgabe von 19:00 bis 20:00 Uhr	Mehrzweckhalle
14.04.2017	Fr	10:00 Landjugend Schlipps, Steckerlfisch-Essen	Schlipps
16.04.2017	So	14:30 Burschenverein Hohenkammer, Theateraufführung	Mehrzweckhalle
16.04.2017	So	20:00 Burschenverein Hohenkammer, Theateraufführung	Mehrzweckhalle
17.04.2017	Mo	20:00 Burschenverein Hohenkammer, Theateraufführung	Mehrzweckhalle
22.04.2017	Sa	20:00 Burschenverein Hohenkammer, Theateraufführung	Mehrzweckhalle
23.04.2017	So	KSV Hohenkammer, Kriegerjahrtag	Sportheim
21.07-23.07.17		SVH 70 Jahrfeier	Sportgelände

Weinkonvent jeden 3. Donnerstag im Monat 20:00 Uhr im Schloß

Ansprechpartner Klo- und Geschirr-Wagen Uwe Burghardt Tel.: 0173-1525120

Stammtisch Treffpunkt Kultur jeden 1. Montag im Monat im Schloß (Alte Galerie)

Aus dem Vereinsleben



**ski
HOHENKAMMER
Club**



Am Mittwoch, den 09. November 2016

beginnt wieder die Skigymnastik zu folgenden Trainingszeiten:

Kinder 5 bis 8 Jahre	16:30 - 17:30
Kinder 8 bis 12 Jahre	17:30 - 18:30
Jugend ab 12 Jahre	18:30 - 19:30
Erwachsene	20:15 - 21:15
Basketball	ab 21:15

Alle Interessenten sind herzlich dazu eingeladen

SVH Mitgliedspreise:	Kinder (bis 14 Jahre)	25,- €
	Jugendliche (14 bis 17 Jahre)	40,- €
	Erwachsene (18 bis 64 Jahre)	75,- €
	Senioren (ab 65 Jahre)	58,- €
	Familientarif	115,- €

Kinder und Jugendliche sind bis zum 18. Lebensjahr durch den Familienbeitrag abgedeckt. Ehepartner können den Familienbeitrag beibehalten, wenn ihre Kinder volljährig werden.

Ausbildungstarife werden nur durch einen Beleg genehmigt

(z.B.: Studien-, Schulbescheinigung oder Kopie des Ausbildungsvertrages).

Anträge unter http://fussball.sv-hohenkammer.de/images/2014/Aufnahmeantrag_Neu_ab_01.01.2014.pdf

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Sonntag 13. Nov. 2016 um 19:00 Uhr im Sportheim Hohenkammer

Programmpunkte:

Neuwahlen

Vorstellung des Winterprogramms 2016/2017

Anmeldungen zu allen Veranstaltungen und Kursen werden an diesem Abend angenommen.

Wir freuen uns auf viele Ski- und Snowboardfahrer.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Der Ski Club

Aus dem Leben der „Glonntaler Böllerschützen“

Am 24. Juli 2016 um 6.00 Uhr war der Weckruf „Glonntaler Böllerschützen“ anlässlich der Fahnenweihe des BV Hohenkammer. Wir gratulieren zu dem gelungenen Fest.

Wir haben seit Kurzem auch alle gleiche Lederhosenträger und Hemden (Böllerschützen Hohenkammer).

Außerdem möchten wir die jungen Mitglieder Manfred Gmelch und Christoph Törner begrüßen. Wir würden uns freuen, neue Mitglieder zu bekommen. Bei Fragen: Anton Märkl, Vorstand Böllerschützen, Tel. 08137/2395



Foto: Dieter Zimmermann

Jugendfeuerwehr Hohenkammer

Zeltlager 2016



Wir, die Jungfeuerwehrlern der Freiwilligen Feuerwehr Hohenkammer durften vier spannende Tage verbringen. Nachdem alle die letzten Schultage glücklich hinter sich gebracht hatten, stand wie jedes Jahr traditionell zum Ferienbeginn das Zeltlager der Jugend an. Mit Sack und Pack beladen brachen wir am Samstag, den 30. August auf, unter der Begleitung von

Michaela Schröder, Alex Eichner, Florian Aust und Hendrik Eckstein, um uns auf den Weg zum großen Campingplatz in Langlau am Brombachsee im Fränkischen Seenland zu machen. Hier begannen wir zunächst mit dem Aufbau der Zelte, was sich nicht als all zu schwierig herausstellte. Neben einem abwechslungsreichen Programm mit Schwimmen, Kletter-

park, Besichtigung der ortsansässigen Feuerwehr und Soccer golf wurde gemeinschaftlich für die Verpflegung gesorgt und gegrillt.

Wir alle hatten sehr viel Spass, da konnte auch der Regen, der uns mal wieder überraschte, nichts abhaben. Nachdem wir wieder alle wohlbehalten zu Hause waren und nach einer großen Putzaktion wieder alles verstaubt war, können wir uns nun auf

nächstes Jahr freuen.
Das Team der
Jugendfeuerwehr Hohenkammer

++Terminhinweis++

Wir laden alle Gemeindeglieder am Sonntag, den 30.10.2016 nach dem Gottesdienst zur Fahrzeugweihe unserer neuen Autos ein. Für Verpflegung ist gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!



1. SVH Fußball Camp

Der SVH hat heuer vom 3. bis 5. August das erste Mal ein Fußball-Camp für die F- bis D-Jugendspieler des SV Hohenkammer und des SV Kranzberg organisiert und ausgeführt. Das Camp war ein großer Erfolg und mit 28 Teilnehmern auch gut besucht! Den Kindern und Betreuern hat es riesigen Spaß gemacht, die 3 Tage ganz dem Thema Fußball zu widmen und viele neue, interessante Techniken zu lernen.

Bei schönstem, heißem Sommerwetter lernten die Kinder am ersten Tag Passspiele mit Roland Popp (Trainer D-Jugend), Regelkunde durch unseren Schiedsrichterobmann Julia Kistler, Koordinationstraining mit Life-Kinetik und Koordinationsleiter mit Tobias Maritz (ausgebildeter Sportlehrer), Torschuss-Training und Ballannahme mit Andi Spicker (Fußball-Trainer mit C-Lizenz).

Zum Mittagessen gab es Spaghetti Bolognese, welche allesamt ratzeputz weggegessen wurden! Es gab Kinder, die aßen 6 Portionen!!

Am zweiten Tag durften alle Kinder (auch die Nicht-Torhüter) auch einmal Torwart-Training bei Rainer Skylnik absolvieren. Mit Roland durften die Kinder dann Sitz-Fußball spielen (was eine Riesen-Gaudi war!) und mit Andi trainierten die Nachwuchs-Fußballer freier Raum/freie Mitspieler. Zum Essen gab es Leberkäs-Semmeln und Gemüsesticks. Das Highlight an diesem Nachmittag war aber die Dusche unter dem Rasensprenger, welche nach der Hitze des Tages auch dringend notwendig war! Ein Eis gab's zur Erfrischung dann auch noch für alle Spieler.

Der dritte Tag war komplett verregnet. Dies störte die Kicker aber nicht. Der Einsatz an dem Abschluss-Turnier war riesig und deshalb waren die Ergebnisse auch alle knapp beisammen. Zum Abschluss aßen alle zusammen noch Pizza während der Urkunden-Verteilung.

Der SVH ist stolz auf diese 3 erfolgreichen Tage und bedankt sich von Herzen bei den Eltern der Fußball-



Kinder für das Vertrauen. Wir danken auch herzlich der Pizzeria al Gusto, Metzgerei Bernd Obermeier, Metzgerei Geisenhofer, Getränke Hammerl und den Damen, die ehrenamtlich die

3 Tage in der Küche gearbeitet haben und natürlich allen Trainern, welche unsere Kinder diese 3 Tage „bespaßt“ haben! Wir freuen uns jetzt schon auf nächstes Jahr!
Nm



Sorolla-Führung in der Kunsthalle München

Die Erinnerung an eine wunderschöne Führung mit Frau Dr. Gabriela Wabnitz am 18. Juni dieses Jahres begleitet uns durch einen lichterfüllten Sommer. Der in Valencia geborene Künstler Joaquín Sorolla (1863-1923), Spaniens berühmtester Maler des ausgehenden 19. Jahrhunderts, hat es wie kein anderer seiner Zeit verstanden, das Licht des Südens in Farbe zu fassen. „Meister des Lichts“ – beim ersten Blick auf die Gemälde Sorollas wird einem diese Bezeichnung sofort klar. Die Mehrzahl seiner Bilder wird von der Sonne durchflutet; manchmal nur punktuell, dann benützt der Künstler diese „Aufhellung“, um auf wichtige Details aufmerksam zu

machen. Sorolla lässt Weiß in den verschiedensten Tönen erscheinen: u.a. in Französisch-Ultramarin-Weiß, Bleiweiß, Weißblau und Silbrigweiß.

Er beherrscht dies so genial, dass er bei einigen seiner Gemälde sogar fast ganz auf andere Farbtöne verzichtet. Sein Werk „Mutter“ zeigt nur die Köpfe des Säuglings und der Mutter im Ehebett in dunkleren Farben. Bett und Hintergrund bestehen ausschließlich aus verschiedensten Schattierungen von Weiß.

Viele Werke geben die Szenerie am Strand, von Wasser und Wellen durch die Anwendung verschiedenster Blautöne wieder. Der Betrachter fühlt sich, als ob er mitten im Geschehen



Joaquín Sorolla, Mutter, 1895-1900, Öl auf Leinwand, 125x169 cm, Madrid, Museo Sorolla, Inv.-Nr. 324

wäre, und spürt förmlich Wärme und Wind. Besonders beeindruckend ist das großformatige Bild „Rückkehr vom Fischfang“: darauf begegnen einem die gehörnten Ochs, die ein Boot an den Strand schleppen, das im Sonnenlicht sich blähende Segel und Wellen, deren Rauschen man glaubt hören zu können.

Als ausgeprägter Familienmensch hat Sorolla auch einige Portraits von seinen Kindern bzw. seiner Frau Clothilde geschaffen. Letztere wurde einmal im langen grauen Alltagskleid und ein anderes Mal in feiner schwarzer Robe mit Wespentaille abgebildet. Die drei Kinder zeigen sich in zahlreichen Weiß-Schattierungen.

Joaquín Sorolla wurde in Europa und den USA aufgrund seines unverwechselbaren Stils gefeiert, in Deutschland ist er weitgehend unbekannt. Zu einer Zeit, als eine Tochter an Tuberkulose

erkrankt war, konnte er sich nicht selber um eine Ausstellung in Berlin kümmern. Die ausgestellten Gemälde waren wohl aufgrund seiner Abwesenheit kaum beworben worden und nur ein Exponat konnte einen Käufer finden. Sein Interesse an einer Präsentation seiner Werke in Deutschland war nach dieser Erfahrung geschmälert. Es ist uns zu wünschen, dass die diesjährige Ausstellung in München den Zugang zu diesem erstaunlichen Künstler ermöglichen und erweitern wird.

E. Deml, C. Burghardt



Joaquín Sorolla, Die Rückkehr vom Fischfang, 1894,
Öl auf Leinwand, 265x325 cm, Paris, musée d'Orsay,
©RMN-Grand Palais (Musée d'Orsay)/Gérard Blot / Hervé Lewandowski

Neues von der Nachbarschaftshilfe



Die Nachbarschaftshilfe ist wie immer für alle da, wenn sie gebraucht wird. Und auch die Strick- und Spielenachmittage gingen wie gewohnt weiter. Außerdem war man unterwegs: Die Spaziergänge führten zum Beispiel nach Riedhof in den dortigen Wald und in die hübsche kleine Kapelle, wo spontan eine kleine Andacht mit Lied und Gesang zustande kam. Ein weiteres Ziel war ein idyllisches Seegrundstück nahe Kranzberg, wo die Spaziergänger zur Rast eingeladen waren (siehe Foto).

Es lohnt sich teilzunehmen. Wer Lust hat, hier die nächsten geplanten Termine:

- Letzter Spaziergang 2016:
06.10.2016 nach Niernsdorf

- Strick-/Spielrunden
20.10., 03.11., 17.11., 01.12.,
15.12.16
jeweils 14.00 Uhr

Ein besonderes Highlight ist zudem für den **12. November 2016** geplant, nämlich ein **Hoagart zu Martini**. Als Benefiz-Veranstaltung gestalten Sänger und Musikanten mit traditioneller Volksmusik einen fröhlichen und gemütlichen Abend in der frisch renovierten Mehrzweckhalle unserer Gemeinde.

Es wirken mit die Blasmusik Hohenkammer, der Glonntaler Dreigesang, die Volksmusikgruppe Schlipps, die Hohenmarbacher Streich, die Geschwister Laschinger sowie Musikan-



tenfreunde aus Schliersee - das Duo Bruckmaier.

Wie schon gesagt handelt es sich um eine Benefiz-Veranstaltung. Die Mitwirkenden gestalten den Abend ohne Gage, sodass der Reinerlös der Veranstaltung der Nachbarschaftshilfe zugute kommt. Der Eintritt ist frei, aber wie es guter Brauch ist, wird während der Veranstaltung ein Körberl rumgehen, um Spenden zu sammeln.

Für das leibliche Wohl sorgt die Nachbarschaftshilfe mit tatkräftiger Unterstützung der Metzgerei Geisenhofer. Beginn unseres Martinihoagart um **19.00 Uhr. Platzwahl frei.**

Und dann noch – weitere MitarbeiterInnen für unseren Babysitterdienst

Acht Jugendliche aus Hohenkammer zwischen 13 und 16 Jahren nahmen mit Begeisterung an dem im April diesen Jahres von Frau Rottmair und Frau Büchl geleiteten Babysitterkurs im Haus des Kindes teil, der aus zwei Teilen bestand: einem kleinen Erste-Hilfe-Kurs (durch eine Fachkraft des BRK) sowie Informationen zu den Entwicklungsstufen eines Kindes, Ernährung und Beschäftigung mit Kindern.

Im praktischen Teil übten die Jugendlichen, an einer Puppe ein Kind zu baden und zu wickeln und kochten eine Babymahlzeit.

Allen Teilnehmern hat der Kurs großen Spaß gemacht und sie haben viel Wertvolles gelernt. Die Teilnehmer/-innen erhielten nach Abschluss des Kurses ein „**Babysitterzertifikat**“ und sind nun bei der NBH Hohenkammer eingetragen.

Die Nachbarschaftshilfe vermittelt gerne die ausgebildeten Babysitter/innen. Es ist uns wichtig, dass

sich die Babysitter/innen erst einmal mit dem Kind vertraut machen, bevor sie zum Einsatz kommen. Dabei werden mit den Eltern genaue Absprachen getroffen, was beachtet werden muss.

Wenn Sie also einen Babysitter/Babysitterin engagieren möchten, wenden Sie sich gerne an Angela Neumeier, Tel. 08137 – 93 97 38.

Helferkreis Asyl

Auch hier waren die Helferinnen und Helfer in den letzten Wochen nicht untätig. Nach der ersten intensiven Zeit ist die Gruppe gerade dabei, ihre Organisation zu vereinfachen. Ziel ist es, die Begleitung der Asylbewerber möglichst einfach und sinnvoll zu gestalten.

Wir müssen Sie aber auch weiterhin um Unterstützung bitten:

- wenn Sie ein Fahrrad, Fahrradkindersitz oder Anhänger nicht mehr brauchen,
- eine Arbeitsstelle – auch für wenige Stunden – wissen,
- ein Zimmer oder eine Wohnung haben, bitte denken Sie an uns.
- Außerdem suchen wir für die Räume in den Containern Eglhausen Stühle, am liebsten paarweise (Küchen-/Esszimmerstühle) und
- vielleicht gibt es auch Personen, die Lust hätten den Asylbewerber die Verkehrsregeln in Deutschland zu erklären.

Wenn ja, bitte melden bei einer der Nummern der Nachbarschaftshilfe oder über unsere Internetseite www.nbh-hohenkammer.de

Herzlichen Dank!

Mit dem Liederhort Fidelitas durch den Sommer!

Genau genommen war es bei unserem ersten Auftritt in diesem Jahr noch nicht Sommer, aber dank der Musikauswahl, die unser Chorleiter Manfred Burghardt für das diesjährige Kreischorsingen getroffen hatte, wurde uns dennoch warm ums Herz. Zusammen mit vier weiteren Chören des Sängerkreises Freising-Hallertau gestalteten wir am 16. April das geistliche Konzert in der Pfarrkirche St. Vitus in Au. Wir gaben „Haschivenu“ (aus Israel), „Pod Twoju milost“ (aus Russland) und den Spiritual „Elijah Rock“ zum Besten. Die Kirche war vollbesetzt und unsere Stücke fanden großen Anklang bei den Zuhörern.

Auch am 25. Juni ließen wir unsere Stimmen beim vereinsinternen Grillfest im traumhaften Garten von Cäcilia und Manfred Burghardt erklingen. Bei wunderschönem Wetter genossen wir Speis' und Trank, nette Gespräche und das gemeinsame Singen bis in

den späten Abend.

Am 24. Juli war es uns eine große Freude, am Umzug und der Fahnenweihe des Burschenvereins Hohenkammer teilzunehmen. Agnes Burghardt studierte mit einigen Burschen und Festdamen die musikalische Begleitung des Festgottesdienstes ein und entdeckte dabei durchaus musikalische und stimmungswichtige Talente. Vielleicht lässt sich ja mal die/der Eine oder Andere bei unserer Chorprobe sehen?!? (Freitag, 19:30 Uhr im Pfarrsaal Hohenkammer, einfach vorbeikommen!)

Auch der Nachwuchs des Liederhorts Fidelitas war nicht untätig. Am 27. Juli unterhielten sie die Senioren der evangelischen Gemeinde in Petershausen mit ihrem Gesang. Unter der Leitung von Ursula Joachim sorgten 13 junge Sänger und Sängerinnen in ihren bunten NewKammer-Shirts und mit ihren fröhlichen Liedern für gute Laune und ernteten großen Applaus.



Am 9. August beteiligte sich der Liederhort wieder mit dem „Singen am Spielplatz“ am Ferienprogramm Hohenkammer. Aus Wettergründen musste das Singen allerdings auf dem überdachten Balkon von Familie Landes stattfinden. Dies tat der Stimmung aber keinen Abbruch und so genossen neben den Ferienkindern auch drei junge Flüchtlingskinder die fröhliche, sorglose Stimmung und die leckeren Grillwürstchen.

Nach den Ferien gehen die Proben wieder mit Schwung weiter. Die New-Kammer proben jeden Montag von

16:45 – 17:45 Uhr in der Grundschule. Alle Schulkinder ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen. Ansprechpartner: Ursel Joachim, Tel. 08137-99271 oder Ulrich Landes, Tel. 08137-2405.

Auch der gemischte Chor probt schon fleißig für seine diesjährige Matinee, die am 30. Oktober, 10.30 Uhr, im Gutshofsaal des Schlosses Hohenkammer stattfinden wird. Unter dem Motto „Ein Lied geht um die Welt“ begeben wir uns zusammen mit dem Kinderchor auf eine musikalische Weltreise.



10 Jahre Blasmusik Hohenkammer – was für ein Abend!

Ein spritziger Auftritt unseres Jugendblasorchesters, ein spektakulärer Doppelmarsch für zwei Blaskapellen mit über 40 Musikern, ein handverlesenes Jubiläumsprogramm der Blasmusik Hohenkammer mit Stücken von Wilhelm Tell bis Frank Sinatra und zu guter Letzt eine ausgelassene Party mit der Pop Rock Reggae Funk Coverband HeToRo: Mit einem rauschenden Fest feierte die Blasmusik Hohenkammer im Juni ihr zehnjähriges Jubiläum. Mit viel Witz führte Florian Ertl aus Pfaffenhofen durch das Programm. Zahlreiche Helfer boten kulinarische Köstlichkeiten wie Spanferkel Burger, Chilli-Käsekrainer, Nudelgerichte, Fränkisches Zwiebelkäsebrod oder auch Kaffee und selbstgebackene Kuchen und sorgten für das leibliche Wohl. Nach dem Auftritt von Jugendblasorchester und Blasmusik heizte die Band HeToRo, die ebenfalls ihr Zehnjähriges feierten, den Gästen kräftig ein und füllte die Tanzfläche.

Mit „Just a Gigolo“ und einem spontanen Gesangsauftritt zu später Stunde mischten sich auch hier Musiker der Blasmusik und des Jubo unter die Profis von Rock, Reggae und Funk.

Wir danken allen, die mit ihrer tatkräftigen Hilfe unser Fest erst möglich gemacht haben!

TERMINHINWEIS

Dankgottesdienst „10 Jahre Blasmusik Hohenkammer“

Sonntag, 23. Oktober 2016
10:00 Uhr

Pfarrkirche St. Johannes
Evangelist
Hohenkammer



Was unsere Jüngsten betrifft

Neues aus dem Pfarrkindergarten St. Johannes



Das neue Kindergartenjahr hat wieder begonnen und diesen Herbst dürfen sich die Kinder des Pfarrkindergartens St. Johannes ganz besonders freuen: die beiden Gruppenräume sind frisch renoviert und neu möbliert und laden in neuem Glanz wieder zum Spielen ein. Die alten Böden wurden durch neues Parkett ersetzt und zudem das inzwischen recht abgenutzte Mobiliar ausgetauscht. Es wurden neue Stühle, Tische und Regale angeschafft, die den Gruppenräumen nun ein „moderneres“ Gesicht verleihen. Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle dem Träger des Pfarrkindergartens, der die neuen Möbel finanziert hat, sowie auch der Gemeindeverwaltung, die das Vorhaben finanziell unterstützt hat.

In diesem Herbst besuchen vierzig Kinder den Pfarrkindergarten. Die sechzehn kleineren Kinder – die 2½ bis 4jährigen – werden in der Bärengruppe betreut. In der Drachengruppe beginnen vierundzwanzig Kinder, darunter dreizehn Vorschulkinder.

Das Jahresthema des Kindergartens lautet heuer: „Ich und meine Familie“. Die Kinder beider Gruppen werden sich zunächst mit dem eigenen ICH beschäftigen: Wer bin ich? Was kann ich? Was mag ich gern? Was kann ich besonders gut? In diesem Zusammenhang wird auch ein Blick auf die eigene Familie geworfen. Wer gehört zu meiner Familie? Was mache ich gern mit meiner Familie? Was macht mich vielleicht traurig? Im Verlauf des Kindergartenjahres werden die Familien der Kinder unter weiteren Aspekten betrachtet, zum Beispiel: Was kann ein Familienmitglied besonders gut? An dieser Stelle sind dann tatsächlich alle Mitglieder der Familie gefragt; jeder, der etwas besonders gut kann, darf den Kindern diese Fähigkeit zeigen und sie ermutigen, mitzumachen und daran teilzuhaben. Desweiteren sind dieses Jahr ein Oma- und Opa-Tag geplant sowie ein Vater-Kind-Tag.

Zum besseren Kennenlernen der



Familien untereinander findet am 30.09. ein gemeinsamer Kennenlernnachmittag im Kindergarten statt. Es wird wieder ein reichhaltiges Brotzeit- Buffet geben, zu dem alle eine Kleinigkeit beisteuern können, und reichlich Zeit und Gelegenheit, um

einander näher kennenzulernen und schöne Gespräche zu führen. Außerdem soll gemeinsam gespielt und eigene Familienbilder gestaltet werden. Wir freuen uns auf ein spannendes neues Kindergartenjahr!

J. Lohner

Endlich war es soweit, ...

Ein Jahr lang haben die VS-Kinder vom Haus des Kindes auf diese zwei aufregenden Tage gewartet. Am Donnerstag (30.7.) vormittags trafen sich die Vorschul-Mädchen und Buben in unserem Gruppenzimmer. Als alle eingetroffen waren, ging es los Richtung München.

Ziel war die neue Pinakothek. Frau Rhinow wartete schon auf uns. Passend zu unserem Jahresthema „Große Kunst in Kinderhand“ zeigte sie uns viele Bilder von berühmten Künstlern und erklärte uns, was sich der eine oder andere Maler beim Malen gedacht hat. Nach vielen interessanten Eindrücken durften die VS-Kinder selbst mit Stift und Papier ganz wie Monét und van Gogh malen. Nach so viel Kunstgeschichte machten wir gemeinsam Brotzeit auf einem Spielplatz; gestärkt fuhren wir in den

Olympiapark um dort hoch hinaus zu fahren. In rund 300 m hatten wir einen tollen Blick über München.

Zurück im Haus des Kindes wartete schon ein deftiges Abendessen und eine Nachtwanderung auf uns. Nach einer kurzen Nacht gab es ein großes Abschlußfrühstück mit allen Kindergartenkindern. Die Spannung war nach dem Frühstück nicht mehr auszuhalten und es kam der große Augenblick für die 14 Vorschulkinder: der „Rauswurf“. Alle Eltern versammelten sich vor dem Eingang um ihre Vorschulkinder in Empfang zu nehmen, die nach so vielen aufregenden Stunden glücklich, aber auch ziemlich müde waren. Das Fazit für uns war, dass es wiedermal riesig Spaß gemacht hat.



Unsere Erstklässler 2016

Wir wünschen euch einen
tollen Start in der Schule !

Das Team vom Haus des
Kindes

Sophia



SOPHIA

Lieblingstier: Eule
Lieblingsessen: Spätzle
Traumberuf: Reiterin

Maya



MAYA

Lieblingstier: Hund
Lieblingsessen: Kartoffeln
mit Kräuterquark
Traumberuf: Lehrerin

Sebastian



SEBASTIAN

Lieblingstier: Katze
Lieblingsessen: Pfannkuchen, Spaghetti
Traumberuf: Schreiner

Anna-Lena



ANNA-LENA

Lieblingstier: Pferd
Lieblingsessen: Spaghetti
Traumberuf: Reiterin

Maximilian-Victor



MAXIMILIAN-VICTOR

Lieblingstier: Schlange
Lieblingsessen: Pommes, Wurst, Ketchup
Traumberuf: Ingenieur

Katja



KATJA

Lieblingstier: Katze
Lieblingsessen: Nudeln
Traumberuf: Tierärztin

Maeda



MAEDA

Lieblingstier: Hund
Lieblingsessen: Pizza
Traumberuf: muß ich mir noch überlegen

Simon



SIMON

Lieblingstier: Dinosaurier
Lieblingessen: Hackfleischbällchen in Tomatensoße
Traumberuf: Ingenieur

Silvan



SILVAN

Lieblingstier: Hund
Lieblingessen: Spätzle mit Karottensoße
Traumberuf: Bauarbeiter

Anton



ANTON

Lieblingstier: Hund
Lieblingessen: Nudeln
Traumberuf: Bundeswehr

Niklas



NIKLAS

Lieblingstier: Gepard
Lieblingessen: Pommes
Traumberuf: Polizist

Lorelay



LORELAY

Lieblingstier: Pferd, Löwe
Lieblingessen: Pfannkuchen, Pizza
Traumberuf: Karatelehrerin

Emma



EMMA

Lieblingstier: Hase
Lieblingessen: Schokolade
Traumberuf: Arbeiten im Zoo

Cedric



CEDRIC

Lieblingstier: Löwe
Lieblingessen: Suppe
Traumberuf: Bauarbeiter

Laura



LAURA

Lieblingstier: Delphin
Lieblingessen: Pizza
Traumberuf: Friseurin

Die Krabbelgruppe findet wöchentlich außer in den Ferien statt.

Wir treffen uns immer Dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr.

Wir sind eine „offene“ Gruppe, das heißt JEDER ist willkommen und kann kommen und gehen wie er mag.

Es gibt keinen Beitrag. Wir organisieren uns selbst.

Kontakt:

Marina Brandstetter, Schmidberg 2, Hohenkammer, Tel. 08137-304214

Aus der Schule geplaudert

Schulstart an der Grundschule Hohenkammer

Mit 26 Schulanfängern, aufgeteilt auf zwei erste Klassen, startete am Mittwoch die Grundschule Hohenkammer in das neue Schuljahr.

Begleitet von ihren Verwandten wurden die Kinder zunächst in der Turnhalle durch die Rektorin Elke Farnasch begrüßt. Nachdem die Schulanfänger auch von den Kindern der 2. Klasse willkommen geheißen wurden, ging es mit den Klassenleiterinnen Frau Christoph und Frau Balk in die Klassenzimmer, wo die Schüler schon etwas Schulluft schnuppern konnten. Mit der Segnung der Schulanfänger in der Kirche in Hohenkammer endete ein sehr ereignisreicher erster Schultag.

Katrin Balk



Ferienprogramm

SVH Ferienprogramm: Orientierungslauf mit Überraschungseinlage

Am 10. August fand im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Hohenkammer erstmals ein Orientierungslauf durch den Eichethofer Forst statt. Die Kinder suchten dabei nicht irgendwelche Pokemons im Wald, sondern mussten mit ihrer Karte vorbereitete Posten mit Fragen finden. Zuerst wurde im theoretischen Teil gelernt, eine Karte zu lesen und sich

zu orientieren. Dann ging es bei zum Glück trockenem Wetter los in den Wald. Je ein Betreuer war bei den Kindern dabei, damit nicht doch auf einmal eine Gruppe den Weg aus dem Holz nicht mehr findet. Es ging also von Posten zu Posten und Fragen wie „Wieviele Einwohner hat die Gemeinde Hohenkammer?“ oder „Wie heißt der deutsche Bundespräsi-



dent?“ galt es zu beantworten. Beim „Nikolaus-Haus“ erwartete die Kinder dann eine Überraschung! Andy Müller vom Bogenpark Hohenkammer war gerade da und lud die Kinder spontan ein, ein paar Pfeile zu schießen! Dies hat den Hobby-Robin Hoods Riesenspaß gemacht und viele von den Neuschützen waren bestimmt nicht das letzte Mal beim Andy oben! Nach vielen gelaufenen Kilometern durch das Gehölz ging es zurück ins Sportheim, wo bereits heiße Würstl und Steaks auf die kleinen Abenteurer warteten.

nm



Spaß-Rallye bei der Feuerwehr Hohenkammer

Am Freitag, den 2. September 2016, trafen sich 18 Kinder beim Feuerwehrhaus zum diesjährigen Ferienprogramm der Feuerwehr Hohenkammer. Zu den Aufgaben bei der Rallye gehörten z.B. das Zielspritzen mit der

Kübelspritze oder das Umspritzen von unterschiedlich gefüllten Wassereimern mittels eines C-Schlauches. Geschick war auch beim Zielwerfen mit der Rettungsleine nötig. Teamarbeit war gefragt beim Transport eines



Tennisballen mittels dreier Kunststoff-
rinnen. Nicht immer landete der Ball
auf Anrieb im bereitgestellten Eimer
am anderen Ende des Feuer-
wehrplatzes.

Selbstverständlich macht soviel sport-
liche Betätigung hungrig und so ließen
sich die Teilnehmer die leckere Brot-
zeit schmecken. Natürlich erfuhren die
Kinder auch Interessantes über die
Ausstattung unserer Feuerwehrautos.
Zum Abschluss konnten sich die
Kinder unter einem Wasserstrahl

Abkühlung verschaffen. Bei den
hochsommerlichen Temperaturen
machten sie auch reichlich Gebrauch
davon. Als Abschiedsgeschenk erhielt
jedes Kind ein Puzzle mit der Abbil-
dung eines Feuerwehrautos.

Wir hoffen, dass den Kindern der
Nachmittag bei der Feuerwehr gefall-
en hat und würden uns freuen, wenn
wir den einen oder anderen von ihnen
einst bei unserer Jugendfeuerwehr
begrüßen dürften.

Ingrid Schiffelholz



Ferienprogramm bei der Feuerwehr Schlipps

Nach einer kurzen Begrüßung durch
Jürgen Geier und einem Rundgang
um unser Feuerwehrauto wurden die
Kinder auf verschiedene Stationen
verteilt. Zum einen gab es Brand-
bekämpfung mit dem Feuerlöscher,
ein lustiges Spiel zur Wasserbe-
förderung in der Dose aber auch ein
Zielspritzen und ein Armaturen-Puz-
zle. Mit allen Kindern zusammen wurde

noch eine Mauer aus Sandsäcken
errichtet.

Unsere Jugendgruppe baute dann
eine Wasserversorgung auf und flutete
das Becken aus Sandsäcken, bis es
auseinander brach.

Zum Schluss wurde noch gemeinsam
gegrillt und jeder durfte eine Runde
mit dem Feuerwehrauto mitfahren.

Manfred Limmer



Ferienprogramm des KSV

Auch in diesem Jahr beteiligte sich der KSV wieder am Ferien-Programm der Gemeinde Hohenkammer mit einem Minigolf - Event in Wolnzach.

Es hatten sich zwar nur 6 Kinder angemeldet, aber es handelte sich dabei um ein bemerkenswert harmonisches Team. Es war beeindruckend zu sehen, wie in den zwei gemischten Gruppen die Minigolfer probten den Neulingen mit Rat und Verständnis Hilfestellung leisteten.

Nach einer ausgedehnten 18er-Runde, mit einer bei den Temperaturen angenehmen Trinkpause nach der Hälfte der Spielzeit und einem Belohnungseis zum Abschluss der

Runde, traten die Kinder glücklich und zufrieden mit den Betreuern Brigitte Grimmer und Ralf Gerold die Heimfahrt an.

Dort wartete Siegfried Grimmer mit deftigen Grillwürstchen am Gemeindestadel auf die keineswegs abgekämpften Teilnehmer; schon vor der ersten Semmel rollte der Fußball, dass es eine Freude war, den Kindern zuzusehen.

Die abschließende Urkundenverteilung machte deutlich, dass es den Kindern und Betreuern gefallen hat und einige schon für das nächste Jahr ihre Teilnahme zugesagt haben.

Siegfried Hartmann



Hexenwasser in Söll

Bei Kaiserwetter ging es mit dem Busunternehmen Lechner-Reisen nach Söll zum Hexenwasser. Dort angekommen, maschierten 25 gut gelaunte Wanderer dem Hexenwasser auf der Mittelstation entgegen.

Nachdem ein paar Kinder unterwegs ein bisschen schlapp wurden, verzögerte sich das Ankommen für die Nachzügler, die dann allerdings mit einem wunderbaren Panorama belohnt wurden. Wasserspiele, Brotbacken, Floßfahrten, Bienenhaus, Barfußweg und vieles mehr, ließen die Kinderherzen höher schlagen.

Die Eltern und Betreuer stärkten sich bei österreichischen Spezialitäten und die Kinder hatten einfach nur viel Spaß. Nach einem gelungenen Ausflug ging es mit einer beschwingten Wanderung wieder zurück ins Tal, wo der Bus schon auf die Teilnehmer wartete und alle glücklich zurück nach Hohenkammer fuhr.

Susanne Hartmann



Ferienprogramm des Kleiderbasar

Auch diesmal war der Ausflug in den Skylinepark wieder ein großes Erlebnis. Groß und Klein hatten wieder jede Menge Spaß. Auch das Wetter spielte diesmal super mit.



Wie jedes Jahr hatten die Jungs und Mädels wieder Gaudi beim Bowlen vom Ferienprogramm.



Fischen mit dem Bürgermeister

Trotz diverser Angeln und unterschiedlicher Köder war der Erfolg nicht gerade groß. Ein kleines Fischlein wurde gefangen und direkt ins Wasser zurück gesetzt. Es hat allen Spaß gemacht. Das anschließende Würstelgrillen war da schon ergiebiger.



Kletterpark

Wir waren bis auf 2 Plätze ausgebucht und stellten fest, Klettern macht auch den Großen Spaß! Zum Glück hatten wir 3 jugendliche Kletterer als Betreuer dabei, somit durften wir 3 Mütter das Ganze von unten betrachten. Die Kinder wurden mit Brotzeit und Getränken zwischen den kurzen Kletterpausen versorgt. Nach der Einweisung musste jeder Teilnehmer den kleinen Parcours einmal unter Aufsicht erklettern. Dann durften sie erst weiter. Es war schon manchmal ganz

schön hoch und so wilde Sachen wie Flying Fox, Bobbycar und Snowboard in Schwindel erregender Höhe nur am Seil, waren von unten schon sehr aufregend zu sehen. Aber jeder hat es geschafft und wir brauchten keine Leiter zum Abseilen. Das Wetter spielte auch mit. Wir waren fast die einzigen im Kletterpark und konnten alles ausprobieren und mussten nie lange anstehen.

So machen die Ferien Spaß.

Sabine Holmhey

Fahrt der Hohenkammerer Senioren nach Maria Eck

Am 1. September morgens, Blick aus dem Fenster: Es regnet, aber wie! Soll das unser Wetter für den Seniorenausflug sein? Bis wir mit Frühstück fertig waren, war auch der Regen ver-

zogen und wir konnten trocken zur Haltestelle gehen.

Bald kam Hermann Lechner mit einem nagelneuen Bus. Das wäre aber nicht nötig gewesen!



Viele Haltestellen in allen Ortsteilen, viele Begrüßungszeremonien und um Punkt 7:50 Uhr verließen wir das Gemeindegebiet Richtung Siegsdorf.

Pünktlich vor 10:00 Uhr waren wir am Naturkunde- und Mammut-Museum in Siegsdorf. Gleich im Eingangsbereich steht das imposante Gerippe eines Mammuts, das in Siegsdorf gefunden worden war. Kaum zu glauben, dass dieses riesige Tier während der Eiszeit zum Jagdwild unserer Vorfahren gehört hat.

Mit Staunen erfuhren wir, dass unsere Gegend schon vier Mal von einem Meer überflutet war, und dass in Adelholzen Gesteine aus dem afrikanischen Kontinent gefunden wurden, ein Zeichen, dass Afrika und Europa mal zusammen waren und nach Überlappung und Auseinanderdrift, Hebungen und Senkungen zur jetzigen Kontinentalform gefunden haben. Auch das ist ein Zwischenergebnis, das sich sehr langsam, aber beständig ändert.

Von den anderen Tieren, die während der Eiszeit unsere Gegend bevölkerten, ist vor allem der Höhlenlöwe zu nennen, dessen Skelett ebenfalls gefunden wurde. Abschabungen an Knochen lassen vermuten, dass unsere Vorfahren einen Brocken Fleisch abgelöst haben. Auch der Höhlenlöwe stand also auf dem Speiseplan, auch wenn er vielleicht nicht gejagt, sondern schon verendet gefunden wurde.

Wir haben gelernt: Ein Menschenleben ist eine sehr kurze Zeit, erdgeschichtlich gesehen, und wir leben in einem goldenen Zeitalter ohne Hunger und Durst und mit einem Dach über dem Kopf. Das war bis dahin in der Menschheitsgeschichte der Ausnahmezustand und kann paradiesisch genannt werden.

Wir fuhren weiter nach Maria Eck und waren pünktlich um 11:45 beim Essen. Das Wetter klarte soweit auf, dass wir den Chiemsee sehen konnten. Die Berge waren noch verschleiert.

Nach dem Essen hatte jeder noch genügend Zeit, die schöne Wallfahrtskirche zu besichtigen und seinen Sünden Abbitte zu tun.

Leiblich und geistlich gesättigt, stiegen wir um 14:00 Uhr wieder in den Bus und machten uns auf zur letzten Station, nämlich dem Kloster Reutberg. Hier gab es nach Belieben Kaffee und Kuchen und/oder Brotzeit und das gute Reutberger Bier. Dazu hatten wir eine gute Sicht ins Gebirge. Mit guten Gesprächen verging die Zeit bis zur Abfahrt und gut gelaunt und zufrieden stiegen wir wieder in den Bus. Um 19:00 Uhr waren wir wieder daheim, zufrieden und auch ein bisschen müde.

Ernst Kauer



Mittermarbach – Tag des offenen Denkmals

Nach einer festlichen Messfeier mit Herrn Pater Königer öffnete die Heilig-Geist-Kirche ihre Pforten für die zahlreichen Besucher aus Nah und Fern, darunter auch die Busexkursion des Dachauer Forums. Manfred Burghardt führte durch die Historie der Kirche, die dem Kirchensprengel Hohenkammer und somit dem Pfarrverband Allershausen angehört. Anschließend musizierten Mittermarbacher Sängerinnen und Instrumentalistinnen in diesem stimmungsvollen Rahmen.

Vor der Kirche wartete leibliche Stärkung: die außergewöhnlich feinen Kuchen und Torten waren von Mittermarbacher Familien gespendet worden und erfreuten sich großer Nach-

frage. So mancher Gast setzte sich an diesem wunderschönen Spätsommertag gerne an den vorbereiteten Tisch, genoss die Tasse Kaffee und sichtlich auch die rege Unterhaltung.

Im Ausstellungspavillon wartete die Dorfgeschichte von 1893 in Wort und Bild auf den Betrachter. Beim „Schrall“ wurde den Nachmittag über ein Film der Geschichtswerkstatt Petershausen über Mittermarbach, Obermarbach und Oberhausen gezeigt. Ein Dorfrundgang rundete das offizielle Programm ab.

Allen Helfern ein herzliches Vergeltsgott für ihre Unterstützung, den Besuchern ein Dankeschön fürs Kommen und das große Interesse!

Agnes Burghardt





Tag des offenen Denkmals in Eglhausen

An diesem Tag war die Baustelle in Eglhausen für alle Interessierten geöffnet und wurde auch rege besucht. Bei strahlendem Sonnenschein konnte man sich in den kühlen Mauern von 1794 über die Geschichte des Bauernhauses und die verschiedenen Bauabschnitte informieren.

So war z.B. die Raiffeisenkasse mit einem Tresor bzw. eine Johanniter-Unfallhilfsstelle dort untergebracht. Von den ehemaligen Bewohnern, einem Schuster, wurden z.B. Lederreste gefunden, von vermutlich einem Knecht ein Gesindebuch.

Auch die Sanierungsarbeiten z.B. der spezielle Bodenaufbau, die verschiedenen Balkenverbindungen oder wie der Aufbau eines Lehmputzes funktioniert, wurden erklärt. Durch die

Räume fanden auch Führungen statt und anhand von Postern konnte man die langwierigen Arbeiten an den Fenstern und Türen nachvollziehen. Wir möchten uns bei allen bedanken die uns bis jetzt unterstützt haben, vor allem unseren Familien.

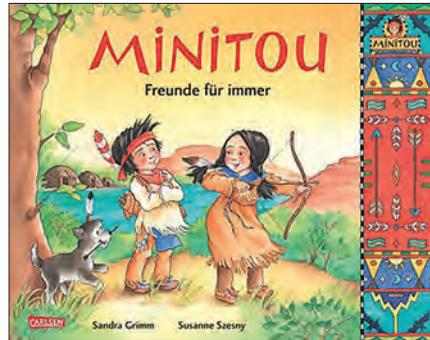
Andrea Walter



Aus der Bücherei

TREFFPUNKT BIBLIOTHEK Information hat viele Gesichter

Viel Spaß hatten die Kinder beim Bilderbuchkino Minitou. Praktisch, dass die Bücherei anschließend geöffnet war. So konnten nach dem Basteln einer Friedenspfeife die Bildbände auch gleich ausgeliehen werden.



Auch wenn der Rauch
nur Watte war,
trotzdem ging es
friedlich zu.

Am Freitag , den 21. Oktober um 14.30 Uhr laden wir wieder

- unsere kleinen Leser zum **Bilderbuchkino** ein
- anschließend um 15³⁰ Uhr findet die Auslosung der Gewinner des Bücherallye-Preisrätsels (Teilnahmescheine gibt es im Oktober in der Bücherei u. Schule).
- und des **Sommer-Lesekönigs** statt.
- Außerdem bieten wir allen Lesern und Interessenten an, uns zu ungewöhnlicher Zeit aufzusuchen:
Am Dienstag den 25. Oktober ist die Bücherei von 18⁰⁰ bis 20⁰⁰ Uhr geöffnet!



Gemeindebücherei St. Johannes Hohenkammer

Pfarrstraße 2 - Tel. 08137/3044420

Öffnungszeiten: Freitags 16.00 bis 17.30 · Sonntags 9.30 bis 11.00 Uhr

Ehrung eines verdienten Hohenkammerer Bürger

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen,
für Landesentwicklung und Heimat



STAATSMINISTER

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat
Postfach 22 50 03 - 80530 München

Herrn
Jürgen Veit
Buchenstraße 13
85411 Hohenkammer

Telefon
089 2306-2319

Telefax
089 2306-2803

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom:

Bitte bei Antwort angeben
Unser Zeichen: Unsere Nachricht vom:
37 – FG 1078 – 1 / 4

Datum
11. Juli 2016

Sehr geehrter Herr Veit,

mit Ablauf des Jahres 2015 sind Sie als ehrenamtlicher Richter beim Finanzgericht München ausgeschieden. Sie haben damit unter Zurückstellung persönlicher Interessen und mit großem Engagement über 30 Jahre hinweg der Rechtspflege gedient.

Für Ihren langjährigen Einsatz spreche ich Ihnen – auch im Namen von Herrn Staatssekretär Albert Füracker – den Dank und die Anerkennung der Bayerischen Staatsregierung aus. Mit Urkunde vom heutigen Tag habe ich Ihnen die Medaille für Verdienste um das Bayerische Finanzwesen verliehen. Ihr ehrenamtliches Engagement ist beispielgebend. Unser Gemeinwesen und unsere Rechtsordnung brauchen Menschen wie Sie, die mit gesundem Menschenverstand, Lebens- und Berufserfahrung die Sachkenntnis der Berufsrichter ergänzen und so die Unabhängigkeit und Kompetenz der Finanzgerichte stärken.

Für Ihren weiteren Lebensweg wünsche ich Ihnen alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Markus Söder, MdL

Dienstgebäude München
Odeonsplatz 4, 80539 München
Telefon 089 2306-0
Öffentliche Verkehrsmittel
U 3, U 4, U 5, U 9 Odeonsplatz

Dienstgebäude Nürnberg
Bankgasse 9, 90402 Nürnberg
Telefon 0911 9823-0
Öffentliche Verkehrsmittel
U 1 Nürnberg/Lorenzkirche

E-Mail
poststelle@stmfin.bayern.de
Internet
www.stmfin.bayern.de



In Anerkennung für herausragende Leistungen
verleihe ich

Herrn Jürgen Veit

für seine langjährige Tätigkeit
als ehrenamtlicher Richter
beim Finanzgericht München

**die Medaille für Verdienste
um das bayerische Finanzwesen**

München, 11. Juli 2016

DER BAYERISCHE STAATSMINISTER DER FINANZEN,
FÜR LANDESENTWICKLUNG UND HEIMAT

A handwritten signature in blue ink, which appears to be 'M. Söder'.

Dr. Markus Söder, MdL



Selbstverteidigungskurse

(Auffrischung – Neueinsteiger möglich)
für Jugendliche und Frauen

An folgenden Samstagen:

15.10. / 19.11. / 03.12.

In der Mehrzweckhalle der Grundschule

10:00 – 12:00 Uhr Frauen

14:00 – 16:00 Uhr Jugendliche ab 11 Jahren

Frauen: Kosten EUR 14.-- für Mitglieder des SVH
EUR 18.-- für Nichtmitglieder

Jugendliche: Kosten EUR 10.-- für Mitglieder des SVH
EUR 12.-- für Nichtmitglieder

Anmeldung über: Nicole Maritz, 08137 65 99 068
oder E-Mail fam.maritz@kabelmail.de

The logo for Piloxing, featuring the word "PILOXING" in a stylized font. "PILO" is in white, "X" is in pink, and "ING" is in white. The background is black.

!!!Neu beim SV Hohenkammer!!!

!!!Piloxing SSP® mit
Sabrina!!!

Immer Montags 19:30 - 20:30 Uhr
im Sportheim des SVH

Piloxing SSP® kombiniert Pilates mit Boxen und Tanzelementen - und ist damit eine perfekte und völlig neuartige Kombination aus Ausdauer-Work-Out und Muskeltraining. Piloxing SSP® strafft die Arme und stärkt die Muskulatur in den Schultern. Die Pilates-Intervalle mit Dehnen und Halten kräftigen die tiefere Muskulatur und festigen den gesamten Körper. **Nicht nur für Frauen!!!! ;)**

Zu den Stunden bitte mitbringen:

- Ⓢ **Gute Laune und viel Motivation ;)**
- Ⓢ **Handtuch**
- Ⓢ **Getränk**
- Ⓢ **KEINE Schuhe (barfuß oder mit ABS-Socken)**
- Ⓢ **KEINE eigenen Handschuhe (können bei mir erworben werden)**



!!!Ich freu´ mich auf Euch!!!

Infoveranstaltung Patientenverfügung

Informationsveranstaltung am 19.10.2016 im Sportheim Hohenkammer
Beginn um 19:30

Notar a.D. Bruno Gebele wird einen Vortrag zu folgendem Thema halten:

Patientenverfügung - Vorsorgevollmacht - Betreuungsverfügung.

Wie regelt man im Voraus, was geschehen soll, wenn man im Alter oder durch einen Unfall möglicherweise nicht mehr selbst entscheiden kann?

Es werden alle rechtlichen Fragen zu diesen Themen erklärt.

Susanne Hartmann

Der Schlehdorn

Wer dieser Tage einen Spaziergang unternimmt und von Hohenkammer kommend Richtung Waltenhofen den Berg hinaufwandert, kann im Vorübergehen am Straßenrain einen dornigen Strauch sehen, der samtig blaugraue Früchte trägt. Schon im Frühjahr mag einem der Strauch ins Auge gefallen sein. An sonnigen Waldrändern und Feldrainen stehen dann die mit weißen kleinen Blüten übersäten bis zu drei Meter hohen Sträucher in duftigem Weiß.

„Ja, das sind die Schlehen“, werden Sie nun sagen.

Doch keineswegs kann man die langsam herangereiften Früchte im Vorübergehen einfach pflücken und essen. Einerseits machen einem die zentimeterlangen spitzen Dornen dieses Rosengewächses schnell zu schaffen, andererseits hinterlässt die mehlig saure Beere durch ihren Gerbstoffgehalt im Mund einen unangenehm zusammenziehenden Geschmack, der die Zunge minutenlang pelzig und gefühllos macht.

Kaum aber waren die Beeren dem ersten Frost ausgesetzt, werden sie süß und genießbar.

Danach ist die Zeit reif diese wertvollen Früchte zu ernten. Sie

lassen sich in einem Dampfsafter gut zu Schlehensaft verarbeiten, der in der Regel mit 20% Zucker versetzt wird. Der selbst zubereitete Saft oder ein Schlehen-Elixier, das in Apotheken und Drogerien erhältlich ist, wirken durch Gerbstoffe, Flavonoide und wertvolle Vitamine anregend auf die Lebenskräfte. Das kann man sich zunutze machen zur Genesung nach Operationen oder auszehrenden Krankheiten oder bei Erschöpfungszuständen, die in unserer Zeit immer häufiger werden.

Auch zur Nachbehandlung von gripalen Infekten, die ebenfalls kräftezehrend sein können, ist der Schlehensaft bestens geeignet. Kinder lieben oft den süßen beerigen Geschmack der Schlehe und profitieren gerade im Winter von der in einem langen Sommer gereiften Frucht, die in der lichtarmen Jahreszeit Kraft und Vitalität verleiht.

Astrid Schmid
Heilpraktikerin



Serie „Ehemalige Wirtshäuser in Hohenkammer und seinen Ortsteilen“.
 In unserer Reihe über die früheren Wirtshäuser in Hohenkammer fahren wir in dieser Ausgabe des Glonnboten fort mit dem ehemaligen Wirtshaus

Zum Bachwirt in Unterwohlbach

Auch Unterwohlbach hatte einmal ein Wirtshaus – es war das Gasthaus „Zum Bachwirt“ von Johann Riesch,

das da mitten in den Feldern im Glonnatal lag. Dort fanden sich die einheimischen Bauern ebenso ein wie



Abb. 1: Das Gasthaus von Johann Riesch etwa im Jahre 1925.



Abb. 2: Sterbebilder von Johann und Elise Riesch.

Wanderer und Radfahrer. Sogar eine Kegelbahn gehörte zu diesem einst stattlichen Gasthof.

Johann Riesch führte den Gasthof mit seiner Frau Elise Riesch, geb. Blank. Nach dem Tod seiner Frau führte er diesen noch sechs Jahre weiter, bis er den Gasthof 1939 an seinen Sohn Otto Riesch und dessen Ehefrau Magdalena Riesch, geb. Berthold übergab.

Nach einigen Pächter- und Besitzerwechseln ist das Anwesen heute wieder im Besitz der Familie Riesch, aber natürlich nicht mehr als Gastronomiebetrieb. Red.



Abb. 3: Sogar auf einer alten Postkarte ist das Gasthaus zu sehen.



Abb. 4: Das Anwesen im Jahre 2016.

Weihnachtsmarkt

im Gemeindestadl

am Sportplatz

20.11.2016

ab 15.00 Uhr

Für das leibliche Wohl
ist gesorgt!

Ihr Hohenkammerner

Weihnachtsmarkt e.V.

zu Gunsten der Kinderkrebshilfe

ANMELDUNG

Hohenkammerner Weihnachtsmarkt e.V.

**für kreative und künstlerische Teilnehmer.
Anmeldung ist bis zum 4. November 2016**

Nähere Information:

Frau Ellen Wagner, Tel. 08137-92873

Frau Christiane Krusche, Tel. 01711787047



Einladung zum Martini Hoagart

Samstag, 12. November 2016
Mehrzweckhalle Hohenkammer
Beginn: 19:00 Uhr

Schlippser Volksmusik

Geschwister Laschinger

Blasmusik Hohenkammer

Hohenmarbacher Streich

Glontaler
Dreigesang

Duo Bruckmaier,
Schliersee



Eintritt frei – Spenden erbeten
Reinerlös zu Gunsten der NBH Hohenkammer